

Niederschrift Sitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

Sitzung am	23.08.2012
Sitzungsort	Mettendorf
Sitzungsraum	Hotel "Im Fronhof"
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	23:10 Uhr

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Klaus Schmalen

Teilnehmerverzeichnis

Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter	entschuldigt
4	Denzer	Dirk	Ratsmitglied	anwesend
5	Ewen	Franz-Josef	Ratsmitglied	entschuldigt
6	Hennes	Ute	Ratsmitglied	entschuldigt
7	Hoffmann	Reinhold	Ratsmitglied	anwesend
8	Host	Helmut	Ratsmitglied	anwesend
9	Kickert	Inge	Ratsmitglied	entschuldigt
10	Mayer	Arno	Ratsmitglied	entschuldigt
11	Pelzer	Winfried	Ratsmitglied	entschuldigt
12	Wagner	Ernst	Ratsmitglied	anwesend
13	Zahren	Manfred	Ratsmitglied	entschuldigt
14	Hecker	Irene	Ratsmitglied	anwesend
15	Mettel	Elmar	Ratsmitglied	anwesend
16	Schmalen	Klaus	Ratsmitglied	anwesend
17	Wenzel	Achim	Ratsmitglied	anwesend

Der Ortsbürgermeister begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder zur vierten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2012. Er stellte anschließend fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu wurden keine Einwendungen aus dem Gremium erhoben.

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden an den Gemeinderat, ob gegen die von der VG übersandte Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 25.06.12 Bedenken bestehen, ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Wortmeldungen

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung. Aus dem Rat wurden hierzu keine Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge oder -wünsche vorgebracht.

Der Vorsitzende schlug vor, den öffentlichen Teil der Sitzung um den Beratungspunkt „Zuwendungen“ als TOP 5 zu ergänzen. **Der Rat stimmte dem Vorschlag – einstimmig – zu.**

Daraufhin gab Herr Lentes die Tagesordnung wie folgt bekannt:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)
Erneuerbare Energien Neuerburger Land (EENL)
- 3 Erneuerung der Fußgängerbrücke über die Enz am Kindergarten
- 4 Umsetzung der "unteren" Schranke am Radweg
- 5 Zuwendungen
- 6 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Bauanträge
- 2 Grundstücksangelegenheiten
- 3 Auftragsvergaben
- 4 Friedhofsangelegenheit
- 5 Anfragen und Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende hat die anwesenden Einwohnern gebeten Fragen zu stellen, bzw. ihre Anliegen vorzubringen.

Es wurden keine Fragen gestellt.

Öffentliche Sitzung

TOP 2

Gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) Erneuerbare Energien Neuerburger Land (EENL)

An die Gemeinderatsmitgliedern wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung eine Tisch- / Beschlussvorlage der VG über die Entsendung eines stimmberechtigten Mitgliedes sowie der Aufgabenzuweisung der AöR übersandt.

Als nächster Schritt im Rahmen der Gründung der AöR soll sich der Verwaltungsrat konstituieren. Hierzu soll jede beteiligte Kommune ein Mitglied gemäß Satzung ein Mitglied entsenden. Das jeweilige Mitglied muss in öffentlicher Sitzung vom Ortsgemeinderat gewählt werden. Weiterhin muss das entsendete Mitglied einen Stellvertreter haben. Dieser ist ebenfalls zu benennen / zu wählen.

Nach § 2 der Satzung dient die gemeinsame AöR dem öffentlichen Zweck der Energiegewinnung und Energieversorgung. Damit die Anstalt hier tätig werden kann, müssen die Gemeinden die Aufgabe der Planung, den Bau und Betrieb von Anlagen zu Nutzung regenerativer Energien sowie den Absatz der gewonnenen Energie auf die AöR übertragen.

Nach einer eingehenden Beratung hat der Gemeinderat, den Ortsbürgermeister als stimmberechtigtes Mitglied zu Wahl des Verwaltungsrat der AöR entsendet. Abstimmungsergebnis: - **einstimmig** -

Als sein Stellvertreter wurde das Ratsmitglied F.J. Ewen gewählt.

Abstimmungsergebnis - **einstimmig** - .

Die Wahl ist unter dem Vorbehalt erfolgt, dass das in der Sitzung nicht anwesende Ratsmitglied Ewen die Wahl annimmt.

Außerdem hat der Gemeinderat beschlossen, der AöR die Aufgabe der Planung, sowie den Bau und Betrieb von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien zu übertragen. Hierzu gehört ebenso der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom und Wärme.

Abstimmungsergebnis: - **einstimmig** -

Öffentliche Sitzung

TOP 3

Erneuerung der Fußgängerbrücke über die Enz am Kindergarten

Der Vorsitzende informierte den Rat über eine Rücksprache mit dem Naturpark Südeifel bezüglich einem möglichen Neubau der Fußgängerbrücke. Da hier kein Wanderweg verläuft, ist eine besondere Förderung eines Neubaus derzeit nicht möglich.

Nach einer eingehenden Beratung hat der Gemeinderat beschlossen, die Fußgängerbrücke über die Enz beim Kindergarten nicht zu erneuern. Ggf. sollten frei werdende Fördermittel für die Pflege bzw. Wartung anderer ähnlicher Objekte, z. B. Wanderbrücke an der Sportanlage usw. verwendet werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja- / 0 Nein- / 2 Stimmenthaltungen

Öffentliche Sitzung

TOP 4

Umsetzung der "unteren" Schranke am Radweg

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass diese Thematik, im Bezug auf die erste Schranke aus Richtung Mettendorf, in der letzten Sitzung aus dem Rat angesprochen wurde. Er bat den Rat Vorschläge vorzubringen und zu beraten.

Aus dem Rat wurden 2 Vorschläge vorgebracht:

1. Schranke ganz entfernen und die Entwicklung der Nutzung des Radweges abwarten, ggf. später an einem geeigneten Ort neu installieren.
2. Schranke entfernen und in Höhe Grundstück Hubor neu anbringen.

Nach eingehenden Beratungen stimmte der Rat dem Vorschlag 1 zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja- / 2 Nein- / 1 Stimmenthaltung

Öffentliche Sitzung

TOP 5

Zuwendungen

Der Vorsitzende erläuterte dem Rat, dass das Jugendrotkreuz seit längerem neue Räume für ihre Aktivitäten sucht (bisher in der Hauptschule). Geplant ist, das Dachgeschoß im Feuerwehrhaus auszubauen. Derzeit wird u. a. im DGH ein Jugendraum genutzt. In einem Gespräch mit dem Jugendrotkreuz wurde nunmehr vorgeschlagen, eine gemeindliche jährliche Zuwendung zu gewähren, die ab 2013 gezahlt werden soll. Der Vorsitzende schlug vor ein Betrag in Höhe von 110 € zu gewähren.

Nach kurzer Beratung stimmte der Rat dem Vorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 6

Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende informierte den Rat über folgenden Themen:

- Am 10.07.12 hat der Forst- und Wegebauausschuss die Kabeltrasse der Fa. Zephyr abgenommen. Bis auf kleine Mängel im Bereich des „Potsdamer Platz“ war nichts zu beanstanden.

- In der letzten Sitzung wurde angefragt, wer für die Mäh- und Reinigungsarbeiten entlang der Landesstraße in der Ortslage, hier gegenüber dem Feuerwehrhaus, zuständig ist. Ein Rückfrage bei der VG hat ergeben, dass die Gemeinde für derartige Arbeiten zuständig ist.
- Info über ein Anschreiben an die Straßenmeisterei Irrel bezüglich der Straßenschutzplanke entlang des Radweges Richtung Enzen, mit der Bitte, einen Rückbau zur Gewährung einer Zu- und Ausfahrt für die Landwirte sicherzustellen.
- Im gleichen Schreiben wurde gebeten, die Beleuchtung über den Fußgängerweg an der Kirche zu reparieren.
- Der Neubau des Regenüberlaufbeckens gegenüber dem Friedhof hat begonnen. Die installierte Ampel wird ca. 6 Monaten verbleiben.
- Die Gemeinde Mettendorf hat erneut eine Urkunde von der „Solarbundesliga“ erhalten.
- Info über ein Schreiben der Kreisverwaltung Bitburg-Prüm vom 28.07.12 bezüglich der „Erhöhung des Eingangsumlagesatzes der Kreisumlage um 0,5 %“
- Info über den Stand des Projekt „Kinderspielplatz“. Die Gabionenwand ist fertig. Da die Einladung an Eltern, die bei den Restarbeiten mithelfen wollten nur wenig Resonanz gefunden hat, sollen die Restarbeiten nun überwiegend von den Gemeindefachkräften durchgeführt werden. Wenn erforderlich soll ggf. später nochmals ein Aufruf an Eltern erfolgen. Es ist geplant, eine Einweihungsfeier durchzuführen. Die Volksbank möchte sich hierbei einbringen. Der Dechant ist bereit die Einsegnung vorzunehmen.
- Am 14.07.12 war eine Überschwemmung im Betzenweg. Hier ist u. a. ein hoher Schaden bei einem Anwohner entstanden. Zwischenzeitlich hat eine Ortsbesichtigung stattgefunden und es wurden einige Vorschläge zur Verhinderung derartiger Vorfälle in Zukunft angedacht. Der Bauausschuss soll sich mit der Thematik befassen. Hierbei sollen ähnliche Risikobereiche am Fankenberg, an der Grillhütte und am Weg zur Lascheider Kapelle ebenfalls berücksichtigt werden.

Aus dem Rat kamen folgende Anfragen:

Frage: Hinweis: Die Bedachung der Grillhütte sollte erneuert/ausgebessert werden. Ein Ratsmitglied erläuterte dem Rat den Vorschlag eines von ihm auf diese Thematik angesprochenen Dachdeckers.

Außerdem sollte eine andere Toilettenanlage installiert werden. Das Ratsmitglied erläuterte dem Rat seinen Vorschlag diesbezüglich ebenfalls.

Die beiden Maßnahmen sollten aus Fremdenverkehrseinnahmen finanziert werden.

Antwort: Die Vorschläge werden geprüft, der Rat wird informiert.